

Korrektur: Lupaka Gold unterzeichnet mit Hochschild Mining Plc Optionsabkommen für das Josnitoro-Goldprojekt

27.11.2013 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, BRITISH COLUMBIA, 26. November 2013 -- [Lupaka Gold Corp.](#) („Lupaka Gold“ oder „das Unternehmen“) (TSX:LPK, BVL:LPK, FRA:LQP) gibt bekannt, dass mit Compañía Minera Ares S.A.C. und Minera del Suroeste S.A.C. eine Absichtserklärung („MOU“) unterzeichnet wurde. Beide Gesellschaften sind indirekte Tochterunternehmen von [Hochschild Mining plc](#) („Hochschild“). Die Absichtserklärung betrifft den Abschluss einer rechtskräftigen Vereinbarung, mit der sich das Unternehmen die Möglichkeit sichert, 65 Prozent der Anteile am Josnitoro-Goldprojekt im Süden Perus zu erwerben. Das in der Region Apurimac befindliche Josnitoro-Goldprojekt ist ein Gold- und Kupferprojekt im Explorationsstadium, das sich durch eine bedeutende Goldmineralisierung mit oberflächennahen Oxiderzgängen und Gangsystemen im Randbereich einer zentral gelegenen Oxid-Kupfer-Skarnformation auszeichnet.

Eric Edwards, Präsident und CEO von Lupaka Gold, erläuterte: „Mit dieser Option können wir unser bestehendes Projektportfolio um eine vielversprechende Goldkonzession im frühen Explorationsstadium erweitern. Hier können wir unsere Kernfähigkeiten als Unternehmen, das sich einer sozial verträglichen Entdeckung und Erschließung von Goldressourcen verschrieben hat, unter Beweis stellen. Darüber hinaus begrüßen wir die Partnerschaft mit Hochschild, einem der erfolgreichsten und renommiertesten Bergbauunternehmen Perus. Mit diesem wichtigen Schritt setzt Lupaka Gold sein Wachstum als bedeutendes Unternehmen in der peruanischen Goldexplorations- und -erschließungsbranche fort.“

Während des Due Diligence-Verfahrens zur Bewertung des Josnitoro-Goldprojektes besuchten die Geologen von Lupaka Gold den Standort Josnitoro, bestätigten die bereits vorliegenden geologischen Kartierungen und führten auch Probenahmen in begrenztem Umfang durch. Die Geologen entnahmen an der Oberfläche der Zone mit Goldversprengungen Proben und erzielten Werte von 9 Gramm Gold pro Tonne („g/t“). Die im Bereich der zentral gelegenen Kupfer-Skarnzone entnommenen Proben lieferten Werte von 1,76 Prozent Kupfer und 1,2 g/t Gold (siehe Abb. 2 unten). Das Unternehmen ist der Meinung, dass sich die interessante Mineralisierung in der Tiefe fortsetzt und von Strukturen des Grundgesteins sowie von dessen Durchlässigkeit kontrolliert wird.

Zusammenfassung der Optionsverpflichtungen

Laut Absichtserklärung wird Lupaka Gold als Projektbetreiber firmieren und 100 Prozent der Kosten der erforderlichen Earn-in-Aktivitäten übernehmen. Um die Option auf den Erwerb einer Beteiligung von 65 Prozent ausüben zu können, muss Lupaka Gold innerhalb von zwei Jahren nach Abschluss der endgültigen Vereinbarung alle erforderlichen Genehmigungen und Lizenzen beibringen. Im Anschluss daran müssen dann ein nicht weniger als 10.000 Bohrmeter umfassendes Diamantbohrprogramm durchgeführt werden sowie die Erstellung einer vorläufigen Wirtschaftlichkeitsstudie („PEA“) erfolgen. Der vorgegebene Zeitrahmen dafür beträgt sechs Jahre. Falls Lupaka Gold nicht in der Lage sein sollte, die für den Beginn der Bohrungen erforderlichen Genehmigungen der Gemeinde zu erlangen, kann das Unternehmen aus der Optionsvereinbarung ohne Strafzahlungen aussteigen.

Nach Abschluss der PEA kann Lupaka die Option ausüben. Zu diesem Zeitpunkt wird ein Akquisitionsvehikel (NEWCO) gegründet, die Bergbaukonzessionen werden übertragen und es wird ein Joint Venture im Verhältnis 65/35 eingerichtet. Hochschild kann 30 Prozent der Joint Venture-Anteile zurückkaufen (und seine Beteiligung damit auf 65 Prozent erhöhen). Dafür sind der dreifache Betrag, der von Lupaka Gold getätigten Ausgaben plus 2,0 Millionen Dollar in bar zu entrichten. Wenn sich Hochschild für eine Aufstockung entscheidet, muss Lupaka innerhalb von 90 Tagen nach Abschluss der PEA darüber informiert werden.

Wenn Hochschild seine Rückholrechte nicht in Anspruch nimmt und nur den JV-Anteil von 35 Prozent behält, kann diese Beteiligung in eine NSR-Gebühr von 5 Prozent („Net Smelter Return Royalty“) umgewandelt werden. In diesem Fall kann Lupaka Gold die NSR-Gebühr auf 1,5 Prozent (um 3,5 Prozent) senken, indem man einen einmaligen Betrag in Höhe von 10,5 Millionen Dollar in bar entrichtet.

Lupaka Gold schätzt die Kosten der Erfüllung aller Earn-in-Verpflichtungen in den ersten beiden Jahren auf rund 300.000 Dollar pro Jahr, 3,0 Millionen Dollar für die Bohrung von 10.000 Metern und 0,3 Millionen

Dollar für die Erstellung einer PEA.

„Die Option in Bezug auf die Josnitoro-Konzession passt gut zu unserer Wachstumsstrategie“, erklärt Herr Edwards. „Zusätzlich zur Feldexploration bei Crucero und der kurzfristigen Produktionsmöglichkeiten bei Invicta bietet die Josnitoro-Konzession umfangreiches Potenzial für zukünftige Goldentdeckungen, die dem Unternehmen in Form einer Earn-in-Struktur mit Umsetzung von hochwertigen und kosteneffizienten Arbeitsprogrammen und ohne Vorabkosten offenstehen.“

Über Josnitoro

Das Josnitoro-Goldprojekt befindet sich in der Region Apurimac im Süden Perus und ist von Lima aus in südwestlicher Richtung auf dem Straßenweg erreichbar (600 Kilometer Entfernung). Im Bergbaugebiet leben keine Familien, es gibt hier keine Gemeinden. Die Oberflächenrechte gehören zwei Gemeinden in rund 50 km Entfernung.

Im Rahmen von früheren Arbeiten auf dem Projektgelände wurden geologische Kartierungen durchgeführt und Proben aus Gesteinssplittern sowie Grabungen entnommen. In den entnommenen Splitterproben waren bis zu 7,74 g/t Gold und in den Grabungsproben bis zu 33,6 g/t Gold enthalten.

Auf dem Projektgelände wurden 174 bis zu 18 Meter tiefe Löcher im Rotations-/Perkussionsverfahren gebohrt und so Bohrungen über insgesamt 2.856 Meter absolviert. Die wichtigsten Ergebnisse: 12 Meter mit 4,02 g/t Gold und 6 Meter mit 4,88 g/t Gold.

Abbildung 1

Zur Ansicht der vollständigen Pressemeldung folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/LupakaGold_261113_Deutsch.pdf

Die Mineralisierung beim Josnitoro-Projekt präsentiert sich in Form von zwei Mineralisierungstypen (bzw. in zwei Bereichen):

a) Eine Cu-Au-Skarn-Mineralisierung, die mit der Kalksteinformation Ferrobamba und der Dioritintrusion in Verbindung steht. Hier finden sich die typischen Minerale Granat, Wollastonit, Barit, Serizit, Magnetit und Spekularit sowie wirtschaftlich interessante Sulfiderze mit Cu-Zn-Pb-Mineralisierung und wichtigen Goldanteilen. Diese Mineralisierung befindet sich im Gemeindegebiet von Huancabamba.

b) Die Goldversprengungen im Quarzit und Sandstein der Soraya-Formation fallen durch Au-As-Pb-Cu-Zn-Anomalien an der Oberfläche auf. Die Sequenz wird von einer hydrothermalen, annähernd senkrecht verlaufenden Brekzienschicht durchbrochen. Diese Schicht weist Alterierungen mit folgenden Mineralen auf: Illit, Smektit, Kaolin, Goethit, Quarz, Jarosit, Skorodit und Hämatit. Die Goldmineralisierung wird in erster Linie von den lokalen Strukturen kontrolliert und findet sich in Form von Versprengungen auch im frakturierten Sandstein sowie Quarzit.

Abbildung 2

Zur Ansicht der vollständigen Pressemeldung folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/LupakaGold_261113_Deutsch.pdf

Über Hochschild Mining plc

Hochschild Mining plc ist ein führendes Edelmetallunternehmen, das an der Börse in London notiert (HOCL.L / HOC LN) und sich in erster Linie auf die Exploration, Förderung, Verarbeitung und den Verkauf von Silber und Gold konzentriert. Hochschild hat über 50 Jahre Erfahrung mit dem Abbau von Edelmetallagerstätten mit epithermalen Erzgängen und betreibt derzeit vier unterirdische epithermale Erzgangminen, drei davon im Süden Perus und eine im Süden Argentiniens. Daneben ist Hochschild in zahlreichen langfristigen Projekten auf dem gesamten amerikanischen Kontinent investiert.

Über Lupaka Gold

Lupaka Gold ist ein Goldexplorationsunternehmen mit Arbeitsschwerpunkt in Peru. Aufgrund seiner

Beteiligungen an durch Vermögenswerte gesicherten Ressourcenprojekten in drei peruanischen Regionen verfügt das Unternehmen über ein geographisch diversifiziertes und ausgewogenes Projektportfolio.

Per 31. Oktober 2013 verfügt das Unternehmen über Barmittel und Baräquivalente von rund 5,0 Millionen Dollar.

Lupaka Gold's Vorzeigeprojekt ist das 5.500 Hektar große Goldprojekt Crucero in Südperu. Das im kanadischen Vancouver ansässige Unternehmen ist zu 100 Prozent indirekt am Goldprojekt Crucero beteiligt.

Nachdem das Unternehmen 2012 Andean American übernommen hat, besitzt Lupaka Gold nun auch sämtliche Rechte am Invicta-Goldprojekt (im Zentrum Perus), wo schon bald eine Erschließung von unterirdischen Gold- und Polymetallvorkommen stattfinden soll, sowie eine strategische Beteiligung von 17 Prozent an [Southern Legacy Minerals Inc.](#), dem Inhaber der Kupfer-Gold-Lagerstätte AntaKori im Norden Perus.

NÄHERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE ÜBER:

Lupaka Gold Corp.
David Matousek, Investor Relations
+1 (604) 681-5900
und auf der Website des Unternehmens unter www.lupakagold.com.

Kontakt

Lupaka Gold Corp.
Suite 428 - 800 West Pender Street
Vancouver, BC V6C 2V6 Kanada
Tel.: +1 604-681-5900
Fax: +1 604-637-8794
E-Mail: info@lupakagold.com

Zukunftsgerichtete Informationen und regulatorische Hinweise

Diese Pressemeldung enthält „zukunftsgerichtete Aussagen“ und „zukunftsgerichtete Informationen“ im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze (zusammen als „zukunftsgerichtete Informationen“ bezeichnet). Die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemeldung gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemeldung. Das Unternehmen hat nicht die Absicht und ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Informationen zu berichtigen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen vorgeschrieben. Zu den zukunftsgerichteten Informationen zählen unter anderem auch Aussagen über den Abschluss einer definitiven Vereinbarung im Hinblick auf das Goldprojekt Josnitoro, die Verpflichtungen des Unternehmens betreffend die Option Josnitoro, die zu erwartenden Kosten in Bezug auf das Goldprojekt Josnitoro und die Mineralisierung des Goldprojekts Josnitoro. Nicht immer aber häufig sind zukunftsgerichtete Informationen anhand der Verwendung von in die Zukunft gerichteten Begriffen zu erkennen, wie z.B. „plant“, „erwartet“, „wird erwartet“, „Budget“, „geplant“, „schätzt“, „prognostiziert“, „beabsichtigt“, „geht davon aus“ oder „glaubt“ bzw. Abwandlungen oder Verneinungen solcher Begriffe und Phrasen oder an Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen „können“, „könnten“, „würden“ oder „werden“.

Die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemeldung basieren auf bestimmten Annahmen, die das Unternehmen für angemessen hält. Dazu zählen, dass eine definitive Vereinbarung in Bezug auf das Goldprojekt Josnitoro abgeschlossen wird, die den Bestimmungen der Absichtserklärung entspricht, dass das Unternehmen in der Lage ist, seinen Verpflichtungen in Bezug auf die Option Josnitoro nachzukommen, dass das Unternehmen in der Lage ist, sich Zugang zum Goldprojekt Josnitoro zu verschaffen und die erforderlichen Behördengenehmigungen und Lizenzen zu erhalten, und dass die wichtigsten Annahmen und Parameter, auf denen die Erwartungen in Bezug auf die Mineralisierung basieren, zutreffen.

Allerdings unterliegen zukunftsgerichtete Informationen typischerweise bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen direkt oder indirekt genannt wurden. Zu diesen Faktoren zählen u.a. das Risiko, dass keine definitive Vereinbarung unterzeichnet werden kann, dass

sich das Unternehmen keinen Zugang zum Goldprojekt Josnitoro verschaffen kann und nicht zeitgerecht die erforderlichen Behördengenehmigungen und Lizenzen bzw. Finanzierungen erhält, dass die Mineralressourcen nicht den Schätzungen entsprechen und es zu unerwarteten Abweichungen bei den Mineralressourcen, deren Erzgehalt und Ausbeute kommt. Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Den Lesern wird empfohlen, zukunftsgerichtete Informationen nicht überzubewerten, da sie mit Unsicherheiten behaftet sind.

Diese Meldung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen, zu denen auch Aussagen gemäß Abschnitt 27A des Securities Act von 1933 und Abschnitt 21E des Securities and Exchange Act von 1934 in der jeweils geltenden Fassung zählen. Insbesondere können sich solche zukunftsgerichteten Aussagen auf Angelegenheiten wie Geschäftstätigkeit, Strategie, Investitionen, Produktion, größere Projekte und ihren Beitrag zur erwarteten Produktion und andere von Hochschild Mining plc entwickelte Pläne sowie auf die aktuellen Ziele, Annahmen und Erwartungen in Bezug auf die zukünftige Finanzlage, Leistung und Ergebnisse beziehen.

Zu den zukunftsgerichteten Aussagen zählen unter anderem auch Aussagen, die typischerweise Begriffe wie „beabsichtigt“, „erwartet“, „prognostiziert“, „plant“, „schätzt“ und ähnliche Ausdrücke beinhalten. Aufgrund ihrer Eigenschaften sind zukunftsgerichtete Aussagen mit Risiken und Unwägbarkeiten behaftet, da sie sich auf Ereignisse beziehen und von Umständen abhängig sind, die in der Zukunft eintreten können bzw. werden. Die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Hochschild Mining plc können sich erheblich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Zu den Faktoren, die dazu führen oder beitragen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Hochschild Mining plc von den aktuellen Erwartungen unterscheiden, zählen unter anderem: gesetzliche, steuerrechtliche und regulatorische Entwicklungen, Wettbewerb, technische Entwicklungen, Wechselkursschwankungen und die allgemeine Wirtschaftslage. Erfolge in der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf zukünftige Erfolge zu und Personen, die eine Beratung benötigen, sollten einen unabhängigen Finanzberater konsultieren.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf dem Wissens- und Informationsstand zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Pressemitteilung. Wenn nicht laut Börsenstatuten oder geltendem Gesetz vorgeschrieben, ist Hochschild Mining plc nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder so zu ändern, dass sie den Ereignissen nach dem Datum der Pressemitteilung entsprechen. Nichts in dieser Meldung darf als Gewinnprognose gedeutet werden.

Die technischen Daten zum Goldprojekt Josnitoro, die im Abschnitt „Über Josnitoro“ in dieser Pressemitteilung enthalten sind, wurden von Hochschild zur Verfügung gestellt. Diese Informationen wurden vom Unternehmen bzw. dem qualifizierten Sachverständigen nicht verifiziert und es wird daher diesbezüglich auch keine Verantwortung übernommen. Obwohl das Unternehmen die Informationen nicht von unabhängiger Seite bestätigen ließ, besteht kein Grund, an deren Korrektheit zu zweifeln.

Bill Burstow ist als geologischer Berater und als qualifizierter Sachverständiger laut Vorschrift National Instrument 43-101 ("NI 43-101") für das Unternehmen tätig. Herr Burstow hat die Zusammenstellung der wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung beaufsichtigt. Das Goldprojekt Josnitoro erfüllt derzeit nicht die nötigen Anforderung, um als NI 43-101-konforme Lagerstätte zu gelten.

Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung

Die Analyse der von Lupaka Gold aus dem Goldprojekt Josnitoro entnommenen Oberflächenproben erfolgte im Labor von ALS Chemex Laboratories in Lima (Peru) unter Einhaltung strenger Qualitätskontrollen (QA/QC). Im Rahmen der Qualitätskontrolle wurden dem Probenstrom auch Standard-, Doppel- und Leerproben beigefügt. Die Standorte der Probenahme wurden zu Referenzzwecken fotografiert und mit Feldzuordnungen und GPS-Koordinaten protokolliert. Die Proben wurden in zwei Hälften gebrochen, wobei eine Hälfte als Handexemplar aufbewahrt und die andere Hälfte zur Analyse übermittelt wurde. Die Proben wurden in Säcke verpackt, versiegelt und von der Lupaka Gold-Zentrale in Lima zum Labor von ALS Chemex in Lima (Peru) gebracht. Die verbliebenen Handexemplare wurden in der Zentral im Lima (Peru) zu Referenzzwecken archiviert. Die Auswertung des Goldanteils erfolgte durch eine Brandprobe anhand einer 50 Gramm-Einwaage (Nenngewicht), 41 weitere Elemente wurden mittels ICP-MS-Verfahren und Königswasseraufschluss analysiert. ALS Chemex ist ein akkreditiertes und nach ISO 9000 zertifiziertes Labor.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](https://www.minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/26024--Korrektur--Lupaka-Gold-unterzeichnet-mit-Hochschild-Mining-Plc-Optionsabkommen-fuer-das-Josnitoro-Goldprojekt>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by [Minenportal.de](https://www.minenportal.de) 2007-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).